

Datenschutzhinweise für Veranstaltungen der Würth Elektronik Unternehmensgruppe



Version März 2020

Mit den nachfolgenden Informationen erhalten Sie einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei uns und Ihrer Rechte gemäß der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

1. Identität des datenschutzrechtlich Verantwortlichen

Für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle:
Würth Elektronik eiSos GmbH & Co. KG
Max-Eyth-Straße 1
74638 Waldenburg

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Für Fragen und Auskünfte betreffend den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten, können Sie sich jederzeit an den Datenschutzbeauftragten der Würth Elektronik wenden.

Würth Elektronik eiSos GmbH & Co. KG
Datenschutzbeauftragter
Max-Eyth-Straße 1
74638 Waldenburg

datenschutz@we-online.de

bzw. ein [verbundenes Unternehmen](#)

3. Erhebung und Verarbeitung Ihrer bereitgestellten Daten – Zweck und Rechtsgrundlage

Ihre hier angegebenen Daten werden zum Zweck Ihrer Teilnahme an einer Veranstaltung der Würth Elektronik genutzt. Die von Ihnen angegebenen Daten ermöglichen es uns, Sie entsprechend Ihrer eigenen Angaben an der Veranstaltung anzumelden, Sie für diesen Zweck zu kontaktieren und so einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung zu ermöglichen. Im Falle des Erteilens einer Einwilligung der Nutzung Ihrer Daten zu Werbezwecken verarbeiten wir Ihre Daten, um Sie postalisch, telefonisch oder per E-Mail über Produkte oder Dienstleistungen der Würth Elektronik zu informieren. Rechtsgrundlagen dieser Datenverarbeitungen sind Art. 6 Abs. 1 lit. a) (Einwilligung), Art. 6 Abs. 1 lit. b) (Erfüllung eines Vertrages) sowie jedenfalls das Bestehen eines berechtigten Interesses gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f). Die berechtigten Interessen bestehen darin, Ihre Teilnahme so angenehm und reibungslos wie möglich für Sie zu gestalten, den Austausch zwischen den Teilnehmern während und nach der Veranstaltung zu ermöglichen sowie Ihnen Informationen über Produkte und Dienstleistungen zukommen zu lassen (Erwägungsgrund 47 DSGVO).

4. Empfänger

Eine Teilnahme an der Veranstaltung kann es möglich machen, dass wir Ihre Daten zum Zweck der Anmeldung an den jeweiligen Veranstalter weitergeben. Dies kann auch eine internationale Schwestergesellschaft innerhalb der Würth Elektronik Gruppe sein, in deren Land oder in deren Namen die Veranstaltung z.B. stattfindet. Diese sind [hier aufgeführt](#). Zur Anmeldung an der Veranstaltung und/oder im Rahmen der tatsächlichen Umsetzung (z. B. Erstellen von Namensschildern der Teilnehmer oder Teilnehmerlisten) setzt Würth Elektronik teilweise Dienstleister (z. B. Eventagentur, Reisebüro, technische Dienstleister usw.) ein. Diese Dienstleister werden sorgfältig ausgewählt und sind gesetzlich und vertraglich dazu verpflichtet, ein hohes Datenschutzniveau sicherzustellen. Die Auftragsverarbeitung Ihrer Daten erfolgt gemäß Art. 28 DSGVO.

Je nach Ihrem angegebenen Aufenthaltsort ist es möglich, dass Ihre Kontaktdaten zu Werbezwecken an die jeweilige, für Ihr Land zuständige internationale Schwestergesellschaft innerhalb der Würth Elektronik Gruppe weitergeleitet wird.

Unsere Compliance Richtlinie dient dazu, jeglichen Verdacht eines inkorrekten Verhaltens und den damit verbundenen Straftatbestand der Korruption auszuschließen und erfordert daher eine Speicherung Ihrer Daten, um diesem in beiderseitigem berechtigtem Interesse liegende Anliegen nachzukommen. Dies ermöglicht, die Zuwendungen, die Sie von uns erhalten haben, nachzuvollziehen und somit auch keinen Anschein einer Korruption überhaupt aufkommen zu lassen.

Um die Veranstaltung so reibungslos und angenehm wie möglich für Sie zu gestalten, werden an der Veranstaltung Teilnehmerlisten veröffentlicht. Dies ermöglicht den Teilnehmern untereinander Kontakt während und nach der Veranstaltung aufzubauen. Dieser Verarbeitung kann, wie unter Punkt 7. beschrieben, widersprochen werden.

Zu anderen als den hier genannten Zwecken geben wir Ihre personenbezogenen Daten nur an Dritte weiter, soweit hierfür eine gesetzliche Verpflichtung in Form einer vorrangigen Rechtsvorschrift besteht (z. B. im Falle einer Wirtschaftsprüfung). In bestimmten Fällen befinden sich die vorgenannten Dienstleister in einem Drittland außerhalb der EU, wodurch Ihre Daten in dieses Drittland übermittelt werden müssen. Dies ist z.B. der Fall, wenn Sie aus einem solchen Drittland stammen, oder Ihre Veranstaltung in einem solchen Drittland stattfindet. Hier ist es möglich, dass für dieses Land kein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission im Sinne des Art. 45 Abs. 1, Abs. 3 DSGVO besteht. Das heißt, dass die EU-Kommission bislang nicht positiv festgestellt hat, dass das landesspezifische Datenschutzniveau des Landes dem der Europäischen Union aufgrund der DSGVO entspricht. Die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten ist für die Organisation und Durchführung der Veranstaltung erforderlich. In einem solchen Fall erfolgt die Übermittlung auf der Grundlage von Art. 49 Abs. 1 Satz 1 lit. c) DSGVO.

5. Datensicherheit

Die von uns erhobenen und gespeicherten personenbezogenen Daten werden vertraulich behandelt und durch geeignete technische und organisatorische Vorkehrungen vor Verlust und Veränderungen sowie dem unberechtigten Zugriff Dritter geschützt.

6. Dauer der Speicherung

Ihre personenbezogenen Daten werden so lange bei uns gespeichert, wie dies zur Erfüllung der vertraglichen Pflichten und zur Erreichung des vertraglichen Zwecks erforderlich ist. Darüber hinaus existieren vom Gesetzgeber oder Aufsichtsbehörden erlassene Aufbewahrungspflichten und -fristen. Mit Ablauf der Aufbewahrungspflichten und -fristen, erfolgt die Löschung Ihrer Daten im Rahmen eines routinemäßigen Verfahrens. Sollten Daten nicht der genannten Aufbewahrungspflicht unterliegen, werden diese gelöscht, sobald Ihre Speicherung für die Zweckbestimmung nicht mehr erforderlich ist.

Eine Aufbewahrungspflicht nach Erreichung der vertraglichen oder gesetzlichen Verpflichtung kann sich wie folgt ergeben:

- Handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungsfristen. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung und/oder Dokumentation betragen bis zu 10 Jahre
- Erhaltung von Beweismitteln innerhalb der Verjährungsvorschriften nach §§ 195 ff. BGB. Die Regelverjährungsdauer beträgt 3 Jahre. Verjährungsfristen können jedoch bis zu 30 Jahre betragen.

7. Ihre Rechte

Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen haben Sie das Recht, bei uns Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten bzw. Datenverarbeitungen (Art. 15 DSGVO), Berichtigung, Löschung und Einschränkung Sie betreffender personenbezogener Daten bzw. Datenverarbeitungen (Art. 16 bis 18 DSGVO) und Übertragung Sie betreffender personenbezogener Daten (Art. 20 DSGVO) zu verlangen.

Außerdem steht Ihnen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen nach Art. 21 DSGVO ein Widerspruchsrecht gegen Datenverarbeitungen zu, die auf einem „berechtigten Interesse“ des Verantwortlichen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO beruhen.

Zur Ausübung all dieser Rechte oder wenn Sie eine erteilte Einwilligungserklärung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ganz oder teilweise mit Wirkung für die Zukunft widerrufen möchten, senden Sie uns bitte eine E-Mail an datenschutz@we-online.de oder eine Nachricht an die unter Ziffer 1. genannte Adresse.

Ferner haben Sie gemäß Art. 77 Abs. 1 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Die für den Datenschutz zuständige Aufsichtsbehörde:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Postfach 102932, 70025 Stuttgart, Königstraße 10a, 70173 Stuttgart.

Ergänzende Datenschutzhinweise, insbesondere zu Ihren Rechten auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenportabilität, Widerspruch und Beschwerde, finden Sie in unseren [Datenschutzhinweisen](#) unter we-online.de/datenschutz.